

In diesem Themenbereich können einzelne Fragestellungen in Diplomarbeiten oder Dissertationen erarbeitet werden.

Thema: Arbeitstitel: Eine Stadt im Übergang ins Industriezeitalter – Das Beispiel Wien

Anhand von in erster Linie Karten- und Planmaterial des Wiener Stadt- und Landesarchivs sowie anderer Archive und Sammlungen in Wien (HHStA, Albertina, Wien Museum ...) soll der Wandel Wiens zur Industriestadt nachvollzogen werden. Stadt und Umgang mit Natur ist zu thematisieren. Wie wird mit bzw. auf Kosten von Natur geplant? Der planerische Aspekt soll besonders beachtet werden: Parks, Gärten, Rasterverbauung, Ödland etc. Stichworte sind: Stadterweiterung, gezähmte Natur, Ressourcenverbrauch. Über die Karten und ergänzende Schriftquellen soll versucht werden, Planungsstrategien und Konzepte auszumachen.

Beginnen könnte man mit dem auf mehrere Institutionen verteilten Kartenwerk des Wiener Stadtbaumeisters Anton Behsel (1810er bis 1830er Jahre), das sich von Kirchen und Hausplänen über das unterirdische Wien bis zur Bezirkskarte erstreckt.

Das Thema könnte auch als Städtevergleich angelegt werden.

**Notwendige Vorkenntnisse:** Nützlich aber nicht zwingend: Erfahrung auf dem Gebiet der Interpretation historischer Karten und Pläne; Archiverfahrung generell nicht abträglich ebenso wenig Kenntnisse in Quellenkunde.

**Mögliche Kooperationen:** Die Sozial- und Wirtschaftshistoriker des LBI f. Stadtgeschichtsforschung

**Kontaktperson:** Christoph Sonnlechner (01 4000 848 27)